

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	7
Literaturverzeichnis	14
Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (Gemeindeordnung – GO) – Text –	17
Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (Gemeindeordnung – GO) – Kommentar –	85
ERSTER TEIL GRUNDLAGEN DER GEMEINDEVERFASSUNG	
§ 1 Selbstverwaltung	85
§ 2 Selbstverwaltungsaufgaben	94
§ 3 Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung.	105
§ 4 Satzungen	107
§ 5 Gebiet.	117
§ 6 Einwohnerinnen und Einwohner, Bürgerinnen und Bürger.	118
§ 7 Organe der Gemeinde	120
§ 8 Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung	123
§ 9 Pflichten und Obliegenheiten des Landes	124
§ 10 Vertretung der Gemeinde bei öffentlichen Anlässen (Repräsentation)	125
ZWEITER TEIL NAME, WAPPEN, FLAGGE UND SIEGEL DER GEMEINDE	
§ 11 Name	127
§ 12 Wappen, Flagge und Siegel	130
DRITTER TEIL GEMEINDEGEBIET	
§ 13 Gebietsbestand	135
§ 14 Gebietsänderung	136
§ 15 Verfahren.	138
§ 16 Durchführung	144
VIERTER TEIL EINWOHNERINNEN UND EINWOHNER, BÜRGERINNEN UND BÜRGER	
§ 16a Unterrichtung der Einwohnerinnen und Einwohner	147
§ 16b Einwohnerversammlung	151
§ 16c Einwohnerfragestunde, Anhörung und Einwohnerbefragung	155
§ 16d Hilfe bei Verwaltungsangelegenheiten	161
§ 16e Anregungen und Beschwerden	162
§ 16f Einwohnerantrag	164
§ 16g Bürgerentscheid, Bürgerbegehren	170
§ 17 Anschluss- und Benutzungszwang	197
§ 18 Öffentliche Einrichtungen	201
§ 19 Ehrenamt, ehrenamtliche Tätigkeit.	204
§ 20 Ablehnungsgründe, Abberufung	208
§ 21 Pflichten	211
§ 22 Ausschlussgründe	217

GO – Inhaltsübersicht

§ 23	Treuepflicht	235
§ 24	Entschädigungen, Ersatz für Sachschäden, Zuwendungen	237
§ 24a	Kündigungsschutz, Freizeitgewährung	247
§ 25	Vertretung der Gemeinde in Vereinigungen	250
§ 26	- gestrichen -	255

FÜNFTER TEIL VERWALTUNG DER GEMEINDE

1. Abschnitt Gemeindevertretung

§ 27	Aufgaben der Gemeindevertretung	255
§ 28	Vorbehaltene Entscheidungen	270
§ 29	Zuständigkeit bei Interessenwiderstreit	289
§ 30	Kontrollrecht	292
§ 31	Zusammensetzung und Wahl der Gemeindevertretung	302
§ 31a	Unvereinbarkeit	306
§ 32	Rechte und Pflichten	312
§ 32a	Fraktionen	325
§ 33	Vorsitz.	338
§ 34	Einberufung, Geschäftsordnung	354
§ 35	Öffentlichkeit der Sitzungen.	375
§ 35a	Sitzungen in Fällen höherer Gewalt	389
§ 36	Rechte und Pflichten der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters in den Sitzungen der Gemeindevertretung	398
§ 37	Verhandlungsleitung	403
§ 38	Beschlussfähigkeit	405
§ 39	Beschlussfassung	409
§ 40	Wahlen durch die Gemeindevertretung	416
§ 40a	Abberufung durch die Gemeindevertretung	427
§ 41	Niederschrift	434
§ 42	Ordnung in den Sitzungen.	442
§ 43	Widerspruch gegen Beschlüsse der Gemeindevertretung.	445
§ 44	Auflösung der Gemeindevertretung	450
§ 45	Aufgaben und Einrichtung der Ausschüsse	451
§ 45a	Hauptausschuss	458
§ 45b	Aufgaben des Hauptausschusses	462
§ 45c	Berichtswesen	472
§ 46	Mitglieder und Geschäftsordnung der Ausschüsse.	475
§ 47	Widerspruch gegen Ausschussbeschlüsse	506

2. Abschnitt Ortsteile, Beiräte, Beteiligung von Kindern und Jugendlichen

§ 47a	Ortsteile.	508
§ 47b	Ortsteilverfassung.	508
§ 47c	Stellung des Ortsbeirats	513
§ 47d	Sonstige Beiräte	516
§ 47e	Stellung der sonstigen Beiräte.	519
§ 47f	Beteiligung von Kindern und Jugendlichen	521

3. Abschnitt Leitung der Gemeindeverwaltung

Unterabschnitt 1 Bürgermeisterverfassung

§ 48	Ehrenamtlich und hauptamtlich verwaltete Gemeinden	526
§ 49	– gestrichen –	532
§ 50	Aufgaben	532
§ 51	Gesetzliche Vertretung	538
§ 52	Wahl	539
§ 52a	Stellvertretung	542
§ 53	Vereidigung	545
§ 54	Gemeindeversammlung	546
§ 55	Aufgaben	548
§ 56	Gesetzliche Vertretung	564
§ 57	Wahlgrundsätze, Amtszeit	566
§ 57a	Zeitpunkt der Wahl, Stellenausschreibung	572
§ 57b	Wahlverfahren	576
§ 57c	Ernennung, Weiterführung des Amtes	585
§ 57d	Abwahl	591
§ 57e	Stellvertretung	598
§ 57f	Ruhen eines bisherigen öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnisses oder Arbeitsverhältnisses im öffentlichen Dienst	601
§ 58	Vereidigung	605

Unterabschnitt 2 Städte

§ 59	Stadtrecht	606
§ 60	Ehrenamtlich und hauptamtlich verwaltete Städte	608
§ 60a	Große kreisangehörige Städte	609
§ 61	Wahl, Rechtsstellung und Abwahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters	613
§ 62	Stellvertretung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters	613
§ 63	Vereidigung	617
§ 64	Gesetzliche Vertretung	617
§ 65	Aufgaben der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters	617
§ 66	Stadträtinnen und Stadträte	620
§ 67	Wahl, Rechtsstellung der Stadträtinnen und Stadträte	621
§§ 68 bis 74	– gestrichen –	627

SECHSTER TEIL GEMEINDEWIRTSCHAFT

Vorbemerkung	627
------------------------	-----

1. Abschnitt Haushaltswirtschaft 630

§ 75	Allgemeine Haushaltsgrundsätze	630
§ 76	Grundsätze der Finanzmittelbeschaffung	636
§ 77	Haushaltssatzung	648
§ 78	Haushaltsplan	651
§ 79	Erlass der Haushaltssatzung	656
§ 80	Nachtragshaushaltssatzung	658
§ 81	Vorläufige Haushaltsführung	660

GO – Inhaltsübersicht

§ 82	Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen	661
§ 83	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	664
§ 84	Verpflichtungsermächtigungen	666
§ 85	Kredite	668
§ 86	Sicherheiten und Gewährleistung für Dritte	676
§ 87	Kassenkredite	682
§ 88	Erwerb und Verwaltung von Vermögen	684
§ 89	Veräußerung von Vermögen	688
§ 90	Finanzbuchhaltung	690
§ 91	Jahresabschluss	693
§ 92	Prüfung des Jahresabschlusses	694
§ 93	Gesamtabschluss	696
§§ 94 bis 95	– gestrichen –	700
2. Abschnitt Sondervermögen, Treuhandvermögen		
§ 96	Nichtrechtsfähige örtliche Stiftungen	700
§ 97	Sonstiges Sondervermögen	702
§ 98	Treuhandvermögen	705
§ 99	Sonderfinanzbuchhaltungen	706
§ 100	– gestrichen –	707
3. Abschnitt Wirtschaftliche Betätigung und privatrechtliche Beteiligung der Gemeinde		
	Vorbemerkung	707
§ 101	Wirtschaftliche Unternehmen	711
§ 101a	Energiewirtschaftliche Betätigung	723
§ 102	Gründung von und Beteiligung an Gesellschaften	726
§ 103	Veräußerung von wirtschaftlichen Unternehmen, Einrichtungen und Beteiligungen	746
§ 104	Vertretung der Gemeinde in Gesellschaften	747
§ 105	Beteiligungen an Genossenschaften und an anderen privat- rechtlichen Vereinigungen	754
§ 106	Eigenbetriebe	758
§ 106a	Kommunalunternehmen	761
§ 107	Wirtschaftsgrundsätze	772
§ 108	Anzeige	773
§ 109	Verbot des Monopolmissbrauchs	777
§ 109a	Beteiligungsmanagement	778
4. Abschnitt Örtliche Prüfung		
§§ 110 bis 113	– gestrichen –	782
§ 114	Einrichtung eines Rechnungsprüfungsamtes	782
§ 115	Stellung des Rechnungsprüfungsamtes	783
§ 116	Aufgaben des Rechnungsprüfungsamtes	787
§ 117	– gestrichen –	790
5. Abschnitt Wirksamkeit von Rechtsgeschäften		
§ 118	Erläuterungen	790
§ 119	– gestrichen –	791

GO – Inhaltsübersicht

SIEBENTER TEIL AUFSICHT

§ 120	Kommunalaufsicht	791
§ 121	Kommunalaufsichtsbehörden	796
§ 122	Auskunftsrecht.	797
§ 123	Beanstandungsrecht, einstweilige Anordnung	798
§ 124	Anordnungsrecht	801
§ 125	Ersatzvornahme	803
§ 126	– gestrichen –	804
§ 127	Bestellung von Beauftragten.	804
§ 128	– gestrichen –	808
§ 129	Schutzvorschrift	808
§ 130	– gestrichen –	809
§ 131	Zwangsvollstreckung und Insolvenz	809

ACHTER TEIL SCHLUSSVORSCHRIFTEN

§ 132	Beteiligungsrechte	810
§ 133	Einwohnerzahl.	811
§ 134	Ordnungswidrigkeiten	813
§ 135	Durchführungsbestimmungen.	820
§ 135a	Weiterentwicklung der kommunalen Selbstverwaltung (Experimentierklausel)	824
§ 136	Inkrafttreten des Gesetzes (entfallen)	826

Anhang (Übersicht) 827

1.	Landesverordnung zur Durchführung der Gemeinde-, der Kreis- und der Amtsordnung (GKAVO)	829
2.	Amtsordnung für Schleswig-Holstein (Amtsordnung – AO)	835
2.1	Durchführung der gemeindlichen Selbstverwaltungsaufgaben durch das Amt.	849
3.	Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GkZ)	853
4.	Gesetz über die Wahlen in den Gemeinden und Kreisen in Schleswig-Holstein (Gemeinde- und Kreiswahlgesetz – GKWG)	864
5.	Landesverordnung über die örtliche Bekanntmachung und Verkündung (Bekanntmachungsverordnung – BekanntVO).	884
6.	Landesverordnung über die Besoldung der hauptamtlichen Wahlbeamtinnen und Wahlbeamten auf Zeit der Gemeinden, Ämter und Kreise in Schleswig-Holstein (Kommunalbesoldungsverordnung – KomBesVO).	887
7.	Landesverordnung über die Stellenobergrenzen für Beamtinnen und Beamte auf Lebenszeit der Gemeinden und Ämter (Stellenobergrenzenverordnung für Kommunalbeamtinnen und Kommunalbeamte – KomStOVO)	891
8.	Landesverordnung über Entschädigungen in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungsverordnung – EntschVO)	892
9.1	Steuerliche Behandlung von Entschädigungen, die den ehrenamtlichen Mitgliedern kommunaler Vertretungen gezahlt werden (ab VZ 2009)	898
9.2	Steuerliche Behandlung von Entschädigungen, die den in der Selbstverwaltung von Gemeinden, Ämtern und Kreisen ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern gewährt werden (ab VZ 2009)	900
9.3	Übertragung nicht ausgeschöpfter steuerfreier Monatsbeträge	902
10.	Landesverordnung über die Genehmigungsfreiheit von Rechtsgeschäften kommunaler Körperschaften	904

GO – Inhaltsübersicht

11. Landesverordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung – EigVO).	906
12. Landesverordnung über Kommunalunternehmen als Anstalt des öffentlichen Rechtes (KUVO)	913
13. Landesverordnung über die Gewährung einer Vergütung für die Teilnahme an Sitzungen kommunaler Vertretungskörperschaften und ihrer Ausschüsse (Sitzungsvergütungsverordnung – SitzVGVO).	920
Stichwortverzeichnis	921